

# EN 179 Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte für Türen in Rettungswegen - Anforderungen und Prüfverfahren.

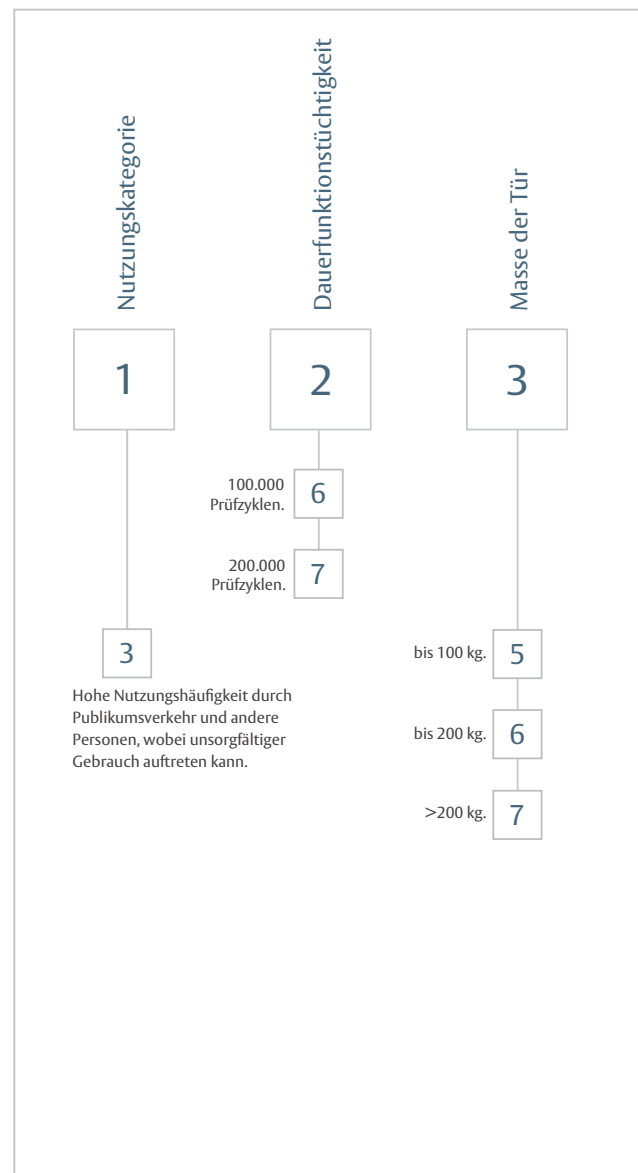
## Anwendung

In Notsituationen, wo Nutzer das Gebäude mit seinen Fluchtwegen und Notausgängen kennen und Paniksituationen kaum erwartet werden, wie zum Beispiel in Büro- oder Wohngebäuden.

Die Notausgangsverschlüsse nach der Norm EN 179 sind dafür bestimmt, mit einer einzigen Betätigung einen sicheren und effizienten Fluchtweg über eine Fluchttür sicherzustellen.

## Spezifikationen des Notausgangsverschlusses nach der Norm EN 179

- Funktion zwischen  $-10^{\circ}\text{C}$  und  $+60^{\circ}\text{C}$  geprüft.
- U-förmiger Türdrücker an der Innenseite zur Begrenzung des Verletzungsrisikos mit einer Mindestlänge von 120 mm (gemessen ab der Mitte des Türdrückerstifts bis zum Ende des Türdrückers).
- Überstand des Bedienelements:
  - maximal 150 mm bei Klasse 1.
  - maximal 100 mm bei Klasse 2.
- Das äußere Bedienelement (Schlüssel, Zylinder, Türdrücker oder Knauf) muss vom Hersteller des Notausgangsverschlusses zugelassen sein.
- Erforderliche Kraft zum Freigeben eines Notausgangsverschlusses mit Türdrücker => weniger als 70 N.
- Erforderliche Kraft zum Freigeben eines Notausgangsverschlusses mit Stoßplatte => weniger als 150 N.
- Dauerfunktionstüchtigkeit:
  - 100.000 Prüfzyklen für Klasse 6.
  - 200.000 Prüfzyklen für Klasse 7.



# Klassifizierung EN 179:2008.

**Klassifizierung** Die Norm EN 179 verwendet zur Klassifizierung von Fluchvorrichtungen einen 10-stelligen Klassifizierungsschlüssel.

**Produkte von Nemef, die der EN 179 entsprechen** Mechanische Schlösser mit Panikfunktion und automatischer Verriegelung. Typen: z.B. Art 1769/36, 1769/46 und 1769/88.

